

Praktikum im Gottesdienst-Institut

Inhalte:

Je nach Interessenlage Einblicke in ein Arbeitsfeld eines gottesdienstlichen Dienstleiters:

- Begleitung von Aus-, Fort- und Weiterbildungen
- Methodische und inhaltliche Planung von Gottesdienstentwürfen (offene und agendarische Formen)
- Methodische und inhaltliche Planung von Predigthilfen.

Praktischer Einsatz:

Zeitpunkt: 21.02. bis 18.03.2022, Gottesdienst-Institut
Einführungstag: 07.02.2022, Gottesdienst-Institut
Auswertungstag: 21.03.2022, Gottesdienst-Institut

Unterbringung: muss selbst organisiert werden.

Theoriebegleitung: Dr. Konrad Müller

Weitere Reflexion: Abschlussbericht

Praktikumsleitung: je nach Interessengebiet eine Referentin bzw. ein Referent des Gottesdienst-Instituts.

Arbeitsbereiche: Gottesdienst nach Agende / Offene Formen / Ausbildung von Lektor*innen, Prädikant*innen / Schulgottesdienst / Kirchenraum

Teilnahmevoraussetzung: Interesse an Vorarbeiten für die praktische Gemeindefarbeit. Ab 3. Semester.

Anmeldefrist: bis 31.12.2021

Träger / Ort / Anmeldung an:

Gottesdienst-Institut der Evang.-Luth. Kirche in Bayern
Sperberstr. 70
90473 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 8 100 23 10
Fax: 09 11 / 8 100 23 00
E-Mail: gottesdienstinstitut@t-online.de



LUX – Junge Kirche Nürnberg

Die Jugendkirche der Evangelischen Jugend Nürnberg

LUX – Junge Kirche Nürnberg ist die erste evangelische Jugendkirche in Bayern. Dazu wurde die St. Lukas-Kirche am Nordostbahnhof in einzigartiger Weise mit Medien- und Veranstaltungstechnik und einem modernen Café umgebaut. Kern des Konzepts ist die Beteiligung. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 27 Jahren gestalten ihre Kirche und füllen sie mit Leben. Im Zentrum stehen dabei christlich-spirituelle und kulturelle Veranstaltungen, aber auch erlebnispädagogische und berufspraktische Angebote. LUX – Junge Kirche Nürnberg ist Ort der Gemeinschaft und Kulturlocation.

Das Programm reicht von Gottesdiensten in moderner Form bis zu Kulturveranstaltungen wie Konzerte, Theater oder Kleinkunst. In zahlreichen Workshops und Aktiv-Teams können sich Jugendliche z. B. bei Veranstaltungsplanung, Licht- und Tontechnik, Gastronomie, Gospelchor, Band, Multimedia, Film oder Theater ausprobieren.

Erfahrungshorizont für das Praktikum:

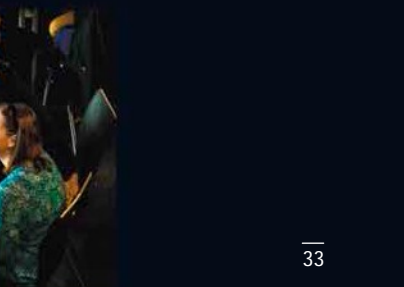
Wichtige grundsätzliche Fragen kommen im Rahmen des Praktikums in den Blick, u. a.:

- Zielgruppenorientierte Profilmgemeinde / Gemeinschaft in Ergänzung zur parochialen Ortsgemeinde
- Profilierteres Angebot von Kirche im Raum
- Potenzialorientierung als Ausgangspunkt für Beteiligungskirche
- Pastorale Rolle als Förderer und Begleiter von Mitarbeitenden
- Milieusensibles Handeln der Kirche
- Zusammenspiel von (Jugend-)Kultur und Evangelium.

Praktikumsinhalte:

- Mitarbeit bei neuen Gottesdienstformen, Kulturveranstaltungen und Aktiv-Teams
- Einblick in Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising
- Einblick in systematische Ehrenamtlichenbegleitung
- Mitarbeit bei schulbezogener Jugendarbeit
- Einblick in Teamsitzungen und Organisation.

Mehr Informationen: www.lux-jungekirche.de
LUX – Junge Kirche Nürnberg, Leipziger Straße 25
90491 Nürnberg, Pfarrer Johannes Amberg
Tel.: 01 70 / 526 96 77, E-Mail: lux.ejn@elkb.de



Praktikum im Verband ev. Posaunenchöre in Bayern e.V.

Im Verband ev. Posaunenchöre in Bayern sind knapp 900 Posaunenchöre organisiert, die ihren Dienst in ganz Bayern tun. Eine Aufgabe des Verbandes besteht darin, Fortbildungsangebote für Bläser*innen, für Ausbilder*innen und Chorleiter*innen anzubieten. Unter anderem geschieht dies in Form von mehrtägigen Lehrgängen, die bayernweit ausgeschrieben werden. Weil die Posaunenchöre sich als Dienstgruppen innerhalb ihrer Gemeinde verstehen, gehören geistliche Schwerpunkte selbstverständlich zum Fortbildungsprogramm.

In diesem Zusammenhang bietet der Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern ein Praktikum im Rahmen der Kirchlichen Studienbegleitung an. Die Mitarbeit bei den Lehrgängen ist Mittelpunkt des Praktikums. Sie ermöglicht neben der Übung in unterschiedlichen Formaten geistlicher Betreuung auch das Kennenlernen der Besonderheiten, die die Posaunenchöre im kirchenmusikalischen Umfeld haben. Musikalische Vorkenntnisse sind hilfreich, werden aber nicht vorausgesetzt.

Inhalte:

- Methodische und inhaltliche Planung sowie praktische Durchführung der geistlichen Begleitung zweier unterschiedlicher Lehrgänge mit verschiedenen Zielgruppen und Anforderungsprofilen:
 - Chorleiterlehrgang: Kurze Abendandachten, dazu Fortbildungseinheiten liturgischer oder theologischer Natur in Absprache mit der Lehrgangsführung
 - Lehrgang für Anfänger(gruppen) und Anfängerausbilder: Gestaltung von kurzen Abendandachten und geistlichen Impulsen im Tagesverlauf in Zusammenarbeit mit Erlebnispädagogen sowie Begleitung und des Spiel- und Freizeitprogramms. Verantwortliche Mitarbeit bei der Ausübung der Aufsichtspflicht und der Betreuung der Teilnehmenden.
- Inhaltliche und musikalische Konzeption eines Bläsergottesdienstes oder einer geistlichen Bläsermusik gemeinsam mit einem Landesposaunenwart/einer Landesposaunenwartin.

Praktischer Einsatz:

- 04.04.-08.04.2022 Geschäftsstelle des Posaunenchorverbandes, Nürnberg 10.04.-
- 14.04.2022 Mitarbeit beim Chorleiterlehrgang in Pappenheim
- 19.04.-22.04.2022 Mitarbeit beim Lehrgang für Anfänger (gruppen) und Ausbilder in Pappenheim
- 25.04.-29.04.2022 Geschäftsstelle des Posaunenchorverbandes, Nürnberg

Unterbringung:

Während der beiden Wochen in der Geschäftsstelle des Posaunenchorverbandes muss für Unterkunft selbst gesorgt werden. Während der Lehrgänge in Pappenheim werden Unterkunft und Verpflegung gestellt.

Theoriebegleitung:

durch Mitarbeitende im Posaunenchorverband

Anmeldefrist: bis 31.12.2021

Träger / Ort / Anmeldung an:

Verband ev. Posaunenchöre in Bayern e.V.
Weiltinger Str. 15
90449 Nürnberg
Tel.: 09 11 / 9 67 78-0
Fax: 09 11 / 9 67 78-25
E-Mail: info@vep-bayern.de



Praktikum beim Landeskirchlichen Beauftragten für Sekten- und Weltanschauungsfragen, München

Ziele des Praktikums:

- Kennenlernen eines spannenden übergemeindlichen Handlungsfeldes
- Einblick in die Arbeit des Beauftragten (Forschung, Beratung, Medienarbeit)
- Überblick über die religiös-weltanschauliche Gegenwarts-kultur (sog. Sekten, Esoterik, Verschwörungsglaube u.a.)
- Kennenlernen von Beratung und Seelsorge in einem konfliktreichen Feld
- Bewusstwerden der Attraktivität und Gefahren von neureligiösen Gruppen
- Einen theologisch fundierten wie seelsorgerlich angemessenen Umgang mit Formen neuer Religiosität entwickeln.

Tätigkeiten:

- Feldforschung (begleitete Besuche von Gruppen bzw. Angeboten) und Reflexion
- Sichten und Studium von Quellenmaterial im Archiv
- Eigene Recherchen über Literatur, Zeitschriften und Internet.

Praktischer Einsatz:

München (Unterkunft kann nicht gestellt werden),
Büro des Landeskirchlichen Beauftragten für Sekten-
und Weltanschauungsfragen

Dauer: 4 Wochen

Theoriebegleitung:

- Einführungsgespräch über die Grundlagen der Arbeit
- Kennenlernen und Reflexion von Tendenzen der religiösen Gegenwarts-kultur, sowie Reflexion von Dialog und Auseinandersetzung in der kirchlichen Apologetik
- Auswertungsgespräch (Reflexion über den Ertrag des Praktikums für den Gemeindedienst).

Praktikumsleitung:

Kirchenrat Dr. Matthias Pöhlmann, Landeskirchlicher
Beauftragter für Sekten- und Weltanschauungsfragen

Teilnahmevoraussetzung: Kirchliches und theologisches Allgemeinwissen, Grundkenntnisse in Konfessionskunde bzw. Religionswissenschaft wären von Vorteil, Eigeninitiative.

Das Praktikum ist besonders geeignet für Studierende, die an aktuellen Entwicklungen im Bereich der Sekten- und Weltanschauungsfragen interessiert sind und einen Einblick in die Begegnung und Auseinandersetzung mit sog. Sekten, esoterischen Gruppen und Weltanschauungen gewinnen möchten.

Träger / Anmeldung an:

Der Beauftragte für Sekten- und Weltanschauungsfragen
der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern
Kirchenrat Dr. Matthias Pöhlmann
Karlstraße 18
80333 München
Tel.: 0 89 / 55 95-610, -629
Fax: 0 89 / 55 95-86 10
E-Mail: matthias.poehlmann@elkb.de

Internet: www.weltanschauungen.bayern



Foto: © Matthias Pöhlmann